

3. September 2020
212/2020

Auf dem luftgefüllten Brett und mit Paddel über die Okertalsperre Stadtjugendpflege bietet erstmals Stand-Up-Paddling im Ferienpass an

Goslar. Die Premiere ist geglückt: Stand-Up-Paddling mit der Stadtjugendpflege auf der Okertalsperre. Vor drei Monaten überlegte sich die Stadtjugendpflege Goslar mit den drei städtischen Jugendzentren, was sie unter den geltenden Corona-bedingten Regelungen in diesem Jahr im Ferienpass anbieten können. Schnell kam die Idee, Stand-Up-Paddling ins Programm aufzunehmen. Denn bei diesem Sport kann der Mindestabstand eingehalten werden und die Aktionen finden an der frischen Luft statt.

Das Jugendzentrum B6 plante gemeinsam mit der Stadtjugendpflege fünf Stand-Up-Paddling-Aktionen im Sommerferienpass auf der Okertalsperre. Durch die Unterstützung der Ruderer-Vereinigung Nordharz e. V. konnte das Bootshaus an der Okertalsperre sowie deren Bootssteg für den einfachen Einstieg ins Wasser genutzt werden. Doch bevor es aufs Wasser ging, musste das Stand-Up-Paddle-Board erst einmal aufgepumpt werden, was manch eine Teilnehmerin bzw. Teilnehmer ins Schwitzen brachte.

Nachdem alle ihr Board zum Steg getragen hatten, erklärte Jannick Voß, Mitarbeiter im Jugendzentrum B6, die Regeln auf dem Wasser. Dann wurden die ersten Versuche gewagt, sich auf das Board zu stellen und das Gleichgewicht zu halten. Das gelang nicht jedem auf Anhieb, sodass einige mit einer kurzen Abkühlung im Wasser belohnt wurden. Dank der Zusammenarbeit mit der DLRG Ortsgruppe Goslar e. V. sorgten ehrenamtliche Helfer für zusätzliche Sicherheit auf dem Wasser.

Die ersten Übungsfahrten im Bereich des Bootshauses zeigten, dass sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer schnell mit dem Board vertraut machten. So konnte im zweiten Durchgang die Okertalsperre, mal in Richtung Schulenberg, mal in Richtung Altenau zur Vorsperre, befahren werden. Nach ungefähr drei Stunden auf der Okertalsperre wurde der Grill angefeuert und es gab für jede und jeden fleißigen Paddler noch eine Bratwurst oder einen Grillkäse.

Fotos (Stadtjugendpflege): Nachdem sich alle an das Gefühl auf dem Board gewöhnt haben, kann es losgehen – über die Okertalsperre.

Abdruck honorarfrei.